



Informationen und Adressen zu Sehschädigungen im Kindesalter

Diagnose Sehschädigung bei Kindern

Diese Broschüre will Eltern von Kindern mit einer Sehschädigung eine erste Orientierung bieten und auf Ansprechpartner hinweisen.

Mögliche Anzeichen einer Sehschädigung:

- Mit der Nase „lesen“
- Daneben schauen beim Beobachten eines Gegenstandes
- Nystagmus (Augenzittern)
- Schielen
- Verdrehen des Kopfes oder Oberkörpers
- Zusammenkneifen der Augenlider
- Augenreiben
- Blinzeln und Zwinkern
- Schließen eines Auges
- Kopfschmerzen
- Farben verwechseln
- Linien übermalen /-schreiben
- Auffälligkeiten beim Ausschneiden
- Stolpern, Anstoßen
- Auffälligkeiten beim Sport



Hier finden Sie Hilfe und Unterstützung:

Medizinische Informationen erhalten Sie in **Uni-Augenkliniken** mit angeschlossener Sehschule.

Große Augenkliniken in unserer Region:

Universitäts-Augenklinik Bonn

Ernst-Abbe-Str. 2

53127 Bonn

Tel.0228/287 155 05

www.augenklinik.uni-bonn.de

Universität zu Köln

Zentrum für Augenheilkunde

Kerpener Str. 62

50937 Köln

Tel. 0221/478 4324

www.uk-koeln.de/kliniken/augenklinik

Augenarztpraxen finden Sie im Telefonbuch oder im Internet. Informieren Sie die Praxis bei der Anmeldung, dass Sie ein Kind vorstellen.

Hilfreiche **Informationen** zum Sehen und zu Sehschädigungen im Kindesalter finden Sie unter den folgenden Internetadressen:

www.lea-test.fi

www.pro-vision-dortmund.de



Frühförderung:

Das frühe Erkennen einer Sehbehinderung und deren Behandlung sind für die Sehentwicklung von Kindern von elementarer Bedeutung.

Die Frühförderung Sehen betreut sehbehinderte, blinde und mehrfach sehgeschädigte Kinder im Alter von 3 Monaten bis zur Einschulung. Die pädagogische Diagnostik, Förderung und Beratung finden sowohl zu Hause als auch im Kindergarten statt. Damit verbunden ist auch die Zusammenarbeit und Fortbildung mit allen beteiligten Fachkräften und Einrichtungen.

Anmeldungen unter

**LVR-Severin-Schule
Frühförderung
Kölner Str. 48
51149 Köln (Porz)
Tel. 02203/102 68 60
<http://www.severin-schule.lvr.de>**



Kindergarten

Kinder mit Sehschädigung können folgende Kindergärten besuchen:

- Wohnortnaher Regelkindergarten, wenn die Entwicklung des Kindes dort optimal gefördert werden kann
- Integrativer Kindergarten
- Heilpädagogischer Kindergarten

Informationen über Anmeldung und Aufnahmeverfahren erhalten Sie bei ihrem zuständigen Jugendamt oder dem Kindergarten vor Ort.

Schule

Schulvorbereitende Maßnahmen finden unter besonderer Berücksichtigung der individuellen Sehschädigung im Jahr vor der Einschulung einmal wöchentlich in der LVR-Severin-Schule statt.

LVR-Severin-Schule

Förderschule Sehen

Weberstr. 29-31

50676 Köln

Tel. 0221/310 811 10

<http://www.severin-schule.lvr.de>

Nach der Feststellung des Förderbedarfs, Förderschwerpunkt Sehen sind folgende Schulformen möglich:

- Allgemeine Grundschulen, die durch eine Sonderpädagogin/en im Förderschwerpunkt Sehen im Rahmen des Gemeinsamen Unterrichts (**GL**) beraten werden
- LVR Severin-Schule, Förderschwerpunkt Sehen, Köln

Bei weiterem Förderbedarf kommen auch folgende Förderschulen in Betracht

- Förderschule für körperliche und motorische Entwicklung
- Förderschule für geistige Entwicklung

Beim LVR finden Sie Informationen zur Inklusion und weiteren Förderschulen. Folgende Links sind hilfreich:

- www.inklusionmachtschule.lvr.de

www.lvr.de/förderschulen

Rechtliche und finanzielle Hilfen

- **Blindengeld** kann für Kinder mit einem Sehvermögen unter 1/50 oder Störung des Sehvermögens mit vergleichbarem Schweregrad beim Landschaftsverband Rheinland mit einem augenärztlichen Gutachten beantragt werden (www.lvr.de)
- Der **Schwerbehindertenausweis** wird beim örtlichen Sozialamt beantragt.
- Für Kinder mit weiteren Behinderungen können bei der **Pflegeversicherung** zusätzliche Leistungen beantragt werden.

Weitere Hinweise zu rechtlichen und finanziellen Hilfen finden Sie unter:

- Ratgeber Recht → www.dbsv.org (Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband)
- www.bvkm.de (Bundesverband für Körperbehinderte und mehrfachbehinderte Menschen)

Selbsthilfeverbände

Das Angebot an Selbsthilfeverbänden ist vielseitig und orientiert sich teilweise an der speziellen Augenerkrankung (Albinismus, Retinopathien usw). Einen Überblick finden sie unter:

- www.sehbehinderung.de
- www.bebesk.org (Bundesvereinigung Eltern blinder und sehbehinderter Kinder)
- www.dbsv.de (hier finden Sie die Ortsverbände)



Training in speziellen Fertigkeiten:

Eine frühe Förderung in Orientierung und Mobilität durch Langstocktraining und Klick-Sonar hilft sehgeschädigten Kindern zu weitest gehender Selbstständigkeit. Die grundlegende Förderung in diesen Bereichen ist Teil der Frühförderung. Adressen von ausgebildeten Mobilitätslehrern finden Sie u. a. unter:

- www.rehalehrer.de
- www.anderes-sehen.de

Die Förderung Alltagspraktischer Fähigkeiten umfasst z.B. die Bereiche Anziehen, Körperpflege, Essen etc. Auch dazu gibt es speziell ausgebildete Fachkräfte

- www.rehalehrer.de

Hilfsmittel

Eine Liste fachspezifischer Augenoptiker, die sich um die Anpassung einer dem jeweiligen Kind entsprechenden Brille bemühen, finden Sie unter:

- www.wvao.org

Eine Liste mit wichtigen Adressen zu speziellen Hilfsmitteln, wie Lupen, Monokularen, Lesegeräten usw. finden sie unter

- www.netzwerksehen.de

Hinweise zu Spielzeug und Bilderbüchern

Für sehgeschädigte Kinder geeignetes Spielzeug und Bilderbücher finden Sie im Handel oder Internet unter besonderer Berücksichtigung klarer Abbildungen, guter Kontraste oder tastbarer Strukturen.



Literatur:

- **B. Nedwed: Kinder mit Sehschädigungen, Schul-Kirchner-Verlag** (Ein Ratgeber für Eltern und pädagogische Berufe)
- **Lea Hyvärinen: Sehen im Kindesalter Edition Bentheim, Würzburg**

weitere Literatur bei der Edition Bentheim



Die abgebildeten Symbole sind von der Internetseite www.lea-test.fi